Newsletter April 2018/2

Liebe WSV-ler,

endlich ist es wieder Frühling und die Temperaturen locken uns zum Sport auf die Ruhr, der Winter hatte uns ja in diesem Jahr lang genug im Griff. Die beiden Trainingslager in Berlin (Juniorinnen und Junioren) und Bad Segeberg (Kinder) in der Woche vor Ostern hatten noch unter sehr unterschiedlichen, ungünstigen Wetterbedingungen zu leiden. Allen Teilnehmern und Organisatoren ein herzliches Dankeschön fürs Durchhalten. Vielleicht steuern die Trainer fürs nächste Jahr ein paar wärmere Gefilde an …

Interessante Neuigkeiten gibt es in Sachen Ruderbundesliga zu vermelden: Nach 10 Jahren mit herausragenden Leistungen (mehrmals 2. Platz und Mannschaft des Jahres 2016 in Mülheim) hat sich der Achter mit Schlagmann Martin Tschäge aus dem aktiven Training verabschiedet und vorerst aufgelöst. Zu viele berufliche und persönliche Verpflichtungen ließen es nicht mehr sinnvoll und machbar erscheinen, genügend Zeit für das Training und die aufwändigen Fahrten zu den Regatten aufzubringen, um in der ersten Liga erfolgreich mit zu rudern.

Aber es tut sich eine interessante Alternative auf: eine junge, motivierte Mannschaft mit Ruderern aus dem Juniorenbereich wird versuchen mit Unterstützung aus Reihen der ‚alten Hasen’, in der zweiten Bundesliga Fuß zu fassen. Lassen wir uns überraschen und hoffen wir, dass das Experiment gelingt. **Termine RBL**:

**12.5.2018 Frankfurt**

**9.6. 2018 Werder**

**14.7.2018 Minden**

**18.8.2018 Leipzig**

**8.9.2018 Bad Waldsee**

Der Bootspflegetag Mitte März litt unter schlechtem Wetter, Urlaubszeit und auch ganz allgemein unter geringer Teilnahme. Bei solchen Situationen wundern wir uns, dass Ruderkameraden und -kameradinnen, die häufig begründete Kritik am Zustand der Boote und der Hallen üben, an einem solchen Tag nirgends zu sehen sind.

Mir persönlich fällt -wenn ich in anderen Vereinen rudere auf-, dass überall auch das Innere der Boote geputzt wird, nur bei uns im WSV nicht. Wir sollten uns dies aber zur Gewohnheit machen, damit unsere Boote in einem besseren Zustand gehalten werden können, und wir damit auch Reparaturkosten sparen können.

Die Baumaßnahme (neue Fenster, Abluftregelung, Schimmelsanierung, Heizung) in den Umkleideräumen geht dem Ende entgegen; es müssen noch die Decken abgehängt werden und neue Spinde aufgestellt werden; wir sind momentan noch dabei die günstigste Lösung, ggf. mit personeller Unterstützung handwerklich geschickter Vereinsmitglieder zu organisieren.

Als vorerst letzte Maßnahme kommen dann noch frische, wenig gebrauchte Spinde in den Damenumkleideraum und einige auch in den Herrenumkleideraum; danke an den Spender Stefan Klatt. Kinder und Jugendliche können demnächst Spinde mieten. Alle anderen sollten sich schon mal bereit machen, die alten Modelle leer zu räumen; solche, die nicht zuzuordnen sind, werden geräumt und entsorgt, wenn die neuen Spinde ankommen.

Da Rudi Rumswinkel nach vielen Jahren die Koordination des Masterruderns nicht mehr weiterführen möchte, schlagen wir vor, uns am

**17.4.2018 um 19 Uhr** zu einer kurzen Besprechung und Abstimmung der **Masterruderer** im WSV zu treffen. Es wäre gut, wenn möglichst viele Ruderkameraden und –kameradinnen zu diesem Termin kommen könnten.

Ralf-Peter Stumme nimmt noch Anmeldungen zum **Anrudern** am **13./14.4.2018** –bitte bei Gruppen und Grüppchen gesammelt bei Hans-Jürgen, Lennert oder mir abgeben- entgegen. Wer nicht die ganze Fahrt von Essen nach Mülheim rudern möchte, kann auch Teilstrecken absolvieren und danach am gemütlichen Beisammensein am Verein teilnehmen. Wir bitten trotzdem um Anmeldung.

Einen weiteren wichtigen Termin habt ihr hoffentlich im Kalender vermerkt: es ist der **8.5.2018**; dann findet um **19 Uhr** die jährliche **Mitgliederversammlung** im Verein statt.

Bis spätestens dahin, mit rudersportlichen Grüßen für den Vorstand,

Brigitte Fontein